

Seniorentour Tierberghorn Dienstag, 15.März 2011

Eigentlich war die Tour für Donnerstag 17. vorgesehen, aber der Wetterbericht für Donnerstag ist so schlecht, dass ich die 2 Varianten sah: Tour absagen oder vorverschieben. Wir entschlossen uns für das vorverschieben. Es hat sich gelohnt.

Start um 08.00 beim Hüsi Blankenburg bei schönstem Wetter aber natürlich mit Föhn viel zu warm. Teilnehmer Heidi Imobersteg-Rufener, Kari Aebischer, Walter Däpp, Ruth und Fritz Dubach. Paul Ueltschi musste sich kurzfristig wegen Rückenproblemen wieder abmelden.

Fahrt über Matten bis in den Obersteg.

Wir können die Ski direkt neben dem Auto anschnallen und abmarschieren. Über Giebel und den Wyssenbergr erreichen wir nach zwei Stunden die oberen Seewelenhütten.

Der Wyssenbergr macht seinem Namen alle Ehre. Der Schnee glitzert in der Sonne und man staunt dass es zwar sonst überall zu wenig Schnee hat, hier aber ist Winter pur.

Nach dem Zwischenhalt vor der Hütte an der Sonne geht's in einer knappen Stunde hinauf zum Tierbergr.

Nach drei Stunden Aufstieg, auch die Senioren sind recht stramm marschiert, geniessen wir oben eine wunderbare Rundschau und auch der befürchtete Föhnsturm ist praktisch zum Erliegen gekommen.

Wo ist nun noch guter Schnee für die Abfahrt?

Wir entschliessen uns nach Norden über den Grat in Richtung Seewelenhorn zu fahren und dann den steilen Hang hinunter in Richtung Hütten. Gut geraten! Der ganze Hang hat top Sulzschnee. Nun durch den Wyssenbergr, hier sind die Schattenhänge noch recht bis sehr gut. Auch der Weg den Wyssenbergr hinaus lässt sich sehr gut befahren und erst ab Giebel ist dann der Schnee wirklich sehr nass. Wir können aber wiederum bis vors Auto fahren.

Wir treffen uns noch in Matten im Bärghölzli! aber oha das hat heute geschlossen.

Wir trinken unser Kaffee und Bier halt im Kreuz.

Alles in allem eine gelungene Tour. Ein Teilnehmer bedauert, dass nicht mindestens jeder Monat eine Seniorentour stattfindet.

Fritz Dubach Blankenburg